

www.pfarresulz.at

Treffpunkt

Pfarre Sulz



“ Wir brauchen Engel aus Fleisch und Blut ” :

„Viele Menschen unserer Tage sind mit ihren Erfahrungen nahe an Maria Magdalena. Die Suche nach Gott, nach einer grenzenlosen und echten Liebe, ist im Herzen jedes Menschen verankert. Es braucht nur jemanden, der dabei hilft, sie anzufachen. Es braucht Engel aus Fleisch und Blut, die ein bisschen wie in der biblischen Erzählung von Maria Magdalena die frohe Botschaft verkünden, Tränen trocknen und im Namen Jesu sagen: Hab keine Angst! Wer das Evangelium weiterträgt, ist wie ein Schutzengel, Botschafter des Guten, der nicht fertige Antworten überbringt, sondern die Fragen des Lebens teilt.“ Der Auferstandene habe Maria Magdalena gefragt: „Wen suchst du?“ (Joh. 20, 15). „Er hat nicht gefragt: Was suchst du?, sondern: Wen suchst du?“

Papst Franziskus: Aus Evangelii Gaudium

Ein NEUES Jahr – die Kirche im NEU – Werden :

Das gegenwärtige Erscheinungsbild der katholischen Kirche krankt nicht an der richtigen oder falschen Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit, sondern an ihren inneren Widersprüchen. Die Lebenswirklichkeit der allermeisten Katholiken / Menschen stimmt nicht mehr mit der Lehre der Kirche überein. **Papst Franziskus** hat dies erkannt. Seine Worte klingen oft ungewohnt für einen Papst und sein Tun ist vielfach unangepasst. In dieser Krise – besonders um das Thema sexualisierter Gewalt – besteht die Gelegenheit, der Welt zu zeigen, wie man an einer solchen Krise wachsen kann. Wie man Wege der Versöhnung, der Gerechtigkeit und des Friedens beschreiten kann. Denn **Jesus** begründet eine neue Ordnung in dieser Welt. Der **Apostel Paulus** ruft den Römern diesen NEUEN GEIST in Erinnerung. „Ihr habt den Geist empfangen, der euch zu Söhnen und Töchtern macht“ (Röm. 8, 15). Wir sind Gottes Kinder. Wir müssen nicht mühsam

„**Gott dienen**“ durch möglichst gute Leistungen und großzügiges Opfern, sondern wir können IHM in Freude Geschenke machen. Wie es eben Kinder gegenüber ihren Eltern aus Dankbarkeit für die empfangene Liebe tun. Haben Sie dies nicht erst zu Weihnachten erlebt? Leider haben die Christen immer wieder versucht den NEUEN GEIST in alte Formen zu zwingen. Was dabei regelmäßig herauskommt sind Kompromisse, ist Flickwerk. Aber „niemand näht ein Stück neuen Stoff auf ein altes Kleid, denn der neue Stoff reißt doch vom alten Kleid ab und es entsteht ein noch größerer Riss“ (Mk. 2, 21). Kirchliche Institutionen haben dies immer wieder versucht und es ist Riss um Riss entstanden. In vielen Fällen siegte der religiöse Zwang über den freien und NEUEN Geist der Botschaft Jesu. Dennoch müssen wir der gleichen Kirche dankbar sein, dass sie uns die Botschaft Jesu in all ihrer Weite und Großherzigkeit überliefert hat. SO kann der Pfingstgeist, der das ganze Haus erfüllt (vgl. Apg. 2, 2), die engen Formen immer wieder sprengen. **Jesus** schenkt einen neuen Geist, ein neues Herz und öffnet uns den Weg zu einem „**Leben in Fülle**“. Sein Lieblingsbild für das neue Leben ist das Bild vom königlichen Hochzeitsmahl. Zu diesem sind alle geladen: Arme und Reiche, Würdige und Unwürdige. **Jesus will**, dass seine Jünger zum Feiern frei sind. Dies nicht nur zu Neujahr, zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten. „**Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte**“ singen wir manchmal. Hier liegt die Chance für das NEU-Werden der Kirche und ihr Wachsen in der Krise. Christen – Amtsträger und Laien - können zeigen, wie in sehr schwierigen Kirchenzeiten Wege der Gerechtigkeit, der Versöhnung und des Friedens gegangen werden können. - Und sie wissen, dass sie damit an der Seite von **Papst Franziskus** gehen, der mutig und unbeirrt vorangeht. Bei **Bruder David Steindl - Rast** fand ich den folgenden Text aus dem Jahr 2002: „Käme **Jesus** heute wieder, wäre er wahrscheinlich entsetzt darüber, was wir aus der Bewegung gemacht haben, zu der er den Anstoß gegeben hat. Würde er überhaupt noch erkennen, dass das Christentum tatsächlich auf ihn zurückgeht? Wäre er bitter enttäuscht?“

Wichtige Termine:

01. Jan. 09.30 Uhr Neujahr - Hochfest der Gottesmutter - Pfarrmesse
06. Jan. 09.30 Uhr Hochfest der Erscheinung des Herrn - Festmesse mit den Sternsängern
Vom 4. - 6. Januar 2020 kommen die Sternsinger
12. Jan. 09.30 Uhr Taufe Jesu - Familienmesse
16. Jan. 19.00 Uhr 2. Elternabend Erstbeichte
19. Jan. 09.30 Uhr Pfarrmesse mit Vorstellung der FirmkandidatInnen

24. Jan. 18.00 Uhr Gemeinsames Gebet um die Einheit der Christen mit evangelischem Pfarrer
25. Jan. 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der FirmkandidatInnen
27. Jan. 19.30 Uhr Vortrag Toni Wimmer - Hurtigrutenreise - Norwegen
02. Feb. 09.30 Uhr Darstellung des Herrn - Pfarrmesse mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Ich bin mir ziemlich sicher, dass er sich eher bei den Umweltschützern zu Hause fühlen würde als in den meisten christlichen Kirchen – vom Vatikan ganz zu schweigen. Aber trotzdem **Jesus** würde auch heute in den christlichen Kirchen und weit darüber hinaus Menschen finden, in denen sein Geist lebendig ist, weil sie seine Botschaft zutiefst verstehen. Sie lassen sich vom Geist Gottes leiten“ (Röm. 8, 14).“

Spruch des Monats :

Schau nicht zurück, Lot

*Bewohne nicht die Häuser der Vergangenheit,
Die Toten verlangen zu hohe Mieten.
Lass die Salzsäulen stehen
Der Blick zurück schmeckt bitter.
Zieh einen Schlussstrich unter die offenen Rechnungen
Du kannst es nicht allen zurückzahlen.
Schüttle den Staub der Erinnerung von den Fersen
Während du zurückschaust rostet dein Pflug.
Such dein Ziel nicht im Rückspiegel
Nach vorn lockt das Leben.
Bei jedem Erwachen feiere Geburtstag
Und wie den Traum der letzten Nacht.
Nimm alles Vergangene mit
Doch nicht mit bleierner Kette ans Bein geschmiedet,
Sondern leicht wie an der Schnur eines Luftballons.*

Andreas Knapp

Aus dem Leben der Pfarre :

Senioren - Nachmittag :

Am 26. November 2019 waren die Senioren der Pfarrgemeinde zum adventlichen Nachmittag zu Heiliger Messe und Café eingeladen. **Familie Pölz** hatte die Tische vorweihnachtlich geschmückt und an Mehlspeisen und Bröchen gab es keinen Mangel. Zur Besinnung in dieser stillsten Zeit im Jahr gab es einen bebilderten Adventkalender mit schönen Sprüchen. Leider haben uns diesmal vertraute Gesichter gefehlt.

Cäcilien - Essen am 27. November 2019 :

Die **Heilige Cäcilia** (22. November) ist durch einen Schreibfehler zur **Patronin der Kirchenmusik** geworden. Unser Kirchenchor unter der sehr geschätzten Leitung von **Mag. Heinz - Georg Pfützenreuter**

bemüht sich mit großem Einsatz und erfolgreich keine Fehler zu machen. Als Dank für alle Probenmühe und die Gestaltung der feierlichen Heiligen Messen zu den Feiertagen lädt die Pfarre Chor und Organisten jedes Jahr zum festlichen Cäcilien - Essen ins **Stiftsgasthaus Heiligenkreuz** ein.



Gemeinsames Adventkranzbasteln am 30. November 2019 :



Am Samstagnachmittag vor dem 1. Advent kamen im Pfarrhof wieder einige bastelfreudige Familien zusammen, um gemeinsam Adventkränze zu binden. Beim gemütlichen

Tratschen in netter Runde entstanden nicht nur Kränze für den eigenen Adventstisch. Auch für Omas und Opas wurden von den Kindern wunderhübsche Adventkränze geschmückt und Türgestecke gefertigt. Und sogar lustige Tannenreisig-Wichtel gelangen den geschickten Händen! Stolz wurden einige Adventkränze dann zur Weihe in die Abendmesse gebracht und erleuchten jetzt die Häuser bis zum großen Fest !



Martina Hotop

Adventausflug am 7. Dezember 2019 :

„Heilsame Begegnungen“ - die Ausstellung mit Biblischen Erzählfiguren im **Bildungszentrum St. Benedikt in Seitenstetten** war das erste Ziel unseres Adventausfluges. Der **Evangelist Lukas** erzählt von Begegnungen Jesu mit Menschen, die für diese heilsam geworden sind. Viele solche Szenen wurden mit mehr als 300 Figuren und entsprechenden Kulissen veranschaulicht und liebevoll dargestellt. Die Herstellung dieser besonderen Figuren erfordert sowohl handwerkliches Geschick mit Liebe zum Detail, als auch das Vertiefen in die biblischen Texte, verbunden mit den eigenen Lebens- und Glaubenserfahrungen. Beim von **Frau Marianne Peham** geführten Rundgang wurde deutlich, wieviel wir aus den Gleichnissen **Jesu** für unser alltägliches Leben lernen können. Nach dem Mittagessen besuchten wir in der schönen Stadt **Waidhofen an der Ybbs** die „**Flammende Lichterweihnacht**“ im historischen **Schloss Rothschild**. Viel Kunsthandwerk, Mostviertler Köstlichkeiten und stimmungsvolle Musik begleiteten uns durch diesen Nachmittag. Die müden Beine am Ende des Tages sind schnell vergessen - was uns bleibt sind die Erinnerungen an einen schönen beeindruckenden Ausflug.

Waltraud Wimmer



LICHT UND (TOLLEN) SCHATTEN

.... gab es bei der heurigen **Adventsfeier** in der **Marienkirche Sulz**. Das schon bewährte Zusammenspiel von den „**Theaterkindern**“ und den **WW - Voices** fand auch diesmal wieder eine Fortsetzung. Aber auf eine ganz besondere Art und Weise – eingebettet in die abermals einzigartig interpretierten Weihnachtslieder des Chores wurde das Krippenspiel – unter der Leitung von **Frau Sara Hotop** und **Frau Andrea Pieler** – heuer in



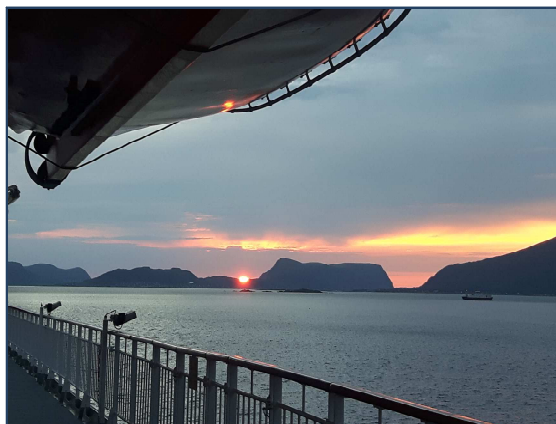
Form eines Schattenspiels inszeniert. Mit großer Leidenschaft wurde gesungen, instrumental begleitet und hinter der weißen Leinwand unaufdringlich, aber sehr eindrucksvoll die Geschichte vom kleinen Jesuskind nachgestellt. **Herr Völker** war mit seinen Weihnachtsgeschichten auch wieder fester Bestandteil des Adventsnachmittages. Zu guter Letzt wurden die **WW - Voices** beim Ausklang der Feier noch von den Kindern auf ihren Trommeln zu den Klängen von **shosholoza** begleitet.
Nina Ceru



„Wahrscheinlich die schönste Seereise der Welt“

Mit einem Schiff der **Hurtigruten**

Norwegens Küste, Fjorde und Inseln erleben.



Ein bunter Erlebnisbericht von Toni Wimmer.

Anwesende Reiseteilnehmer*innen geben gerne Auskunft über Eindrücke und Erfahrungen und einige wertvolle Reisetipps.

**Montag, 27. Januar 2020 um 19.00 Uhr
im Pfarrstadl Sulz im Wienerwald**

Die Pfarre lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein :



Zum **Fest der Erscheinung des Herrn**
am **Montag, 6. Januar 2020**
um **9.30 Uhr** zur
Festmesse mit den Sternsängern.



Zur **Familienmesse** am **Sonntag, 12. Januar 2020**
um **9.30 Uhr**
in die Pfarrkirche - Thema: Taufe.



Herzliche
Einladung

Zum **Ökumenischen Gottesdienst**
am **Freitag, 24. Januar 2020**
um **18.00 Uhr** in die Pfarrkirche Sulz.
Der Bitte Jesu, dass sie eins sind folgend, beten wir
gemeinsam um die Einheit der christlichen Kirchen.

